

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: E II 1/E III 1 - m 3/19 SH

# Das Baugewerbe in Schleswig-Holstein März 2019

Herausgegeben am: 14. Juni 2019



# Impressum

## Statistische Berichte

### Herausgeber:

**Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein**

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12  
20457 Hamburg

### Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Verena Hein

Telefon: 0431 6895-9143

E-Mail: [bau@statistik-nord.de](mailto:bau@statistik-nord.de)

### Auskunftsdienst:

E-Mail: [info@statistik-nord.de](mailto:info@statistik-nord.de)

Auskünfte: 040 42831-1766

Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2019  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

### Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
( )	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.

<b>Hinweise</b>	4
<b>Tabellenteil</b>	
1. Bauhauptgewerbe	5
1.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019	5
1.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein im März 2019 nach Wirtschaftszweigen	6
1.3 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein im März 2019 nach Bauarten und Auftraggebern	7
1.4 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein im März 2019 nach Kreisen	8
1.5 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein vom 1. Quartal 2017 bis 1. Quartal 2019 nach Bauarten und Auftraggebern	9
1.6 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2017 bis 2019	10
2. Ausbaugewerbe	11
2.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019	11
2.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein im 1. Quartal 2019 nach Wirtschaftszweigen	12
2.3 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein im 1. Quartal 2019 nach Kreisen	13
2.4 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 1. Quartal 2019	14
<b>Grafiken</b>	
1. Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingänge im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2017 bis 2019	6
2. Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019	9
3. Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019	11
4. Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019	14

## Hinweise

**Rechtsgrundlagen:** Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181) geändert durch Artikel 271 des Gesetzes vom 31. August 2015 (BGBl. I S.1474), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), zuletzt geändert durch Artikel 10 Absatz 5 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618).

**Erhebungsbereich:** Die Abgrenzung und Gliederung des Baugewerbes erfolgt aktuell nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ2008). Die Erhebungen werden getrennt durchgeführt für Unternehmen in den Bereichen "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" (Bauhauptgewerbe) sowie für Unternehmen in den Bereichen "Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe" (Ausbaugewerbe).

**Erhebungseinheit:** Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe melden alle Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen (ggf. inklusive ihrer Anteile an Arbeitsgemeinschaften), soweit sich ihre Tätigkeit auf inländische Baustellen bezieht. Die vierteljährliche Erhebung im Ausbaugewerbe erfasst alle Betriebe des Ausbaugewerbes von Unternehmen mit ebenfalls 20 Personen bis einschließlich zum Berichtsjahr 2017 und ab Berichtsjahr 2018 mit 23 und mehr tätigen Personen. Aufgrund der Anhebung der Berichtskreisuntergrenze sind die Ergebnisse ab 2018 nur eingeschränkt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Maßgebend dafür ist jeweils die Beschäftigtenzahl Ende Juni des vorausgegangenen Berichtsjahres. Erfasst und nachgewiesen werden örtliche Einheiten (in der Regel nicht Baustellen) mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Baugewerbe.

**Ergänzende Ergebnisse aus dem Mixmodell:** Das Baugewerbe ist geprägt durch eine Vielzahl von kleinen Betrieben, die in der Summe eine wichtige Rolle für die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung spielen. Deshalb werden die Daten der Monatserhebung im Bauhauptgewerbe sowie der Vierteljahreserhebung im Ausbaugewerbe, die lediglich Betriebe von Unternehmen mit 20 bzw. 23 und mehr tätigen Personen erfassen, zusätzlich auch um Verwaltungsdaten für die Betriebe von Unternehmen mit weniger als 20 bzw. 23 tätigen Personen ergänzt. Die Verwaltungsdaten umfassen Umsatzdaten der Finanzverwaltung und Beschäftigtendaten der Bundesagentur für Arbeit. Das Ergebnis für dieses so genannte Mixmodell entspricht praktisch einer Totalzählung. Das Mixmodell zielt darauf ab, die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung im Bauhaupt- und im Ausbaugewerbe zu vervollständigen und damit die Aussagefähigkeit, der Ergebnisse aus den Primärerhebungen zu verbessern. Aufgrund methodischer Besonderheiten ist mit dem Mixmodell nur die Darstellung von Messziffern und Veränderungsraten, nicht jedoch von absoluten Größen möglich.

**Tätige Personen:** Tätige Inhaber/-innen und tätige Mitinhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehende Personen. Nachgewiesen wird der Stand am Monats- bzw. Quartalsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate bzw. Quartale.

**Entgelte:** Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage und ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung sowie ohne gezahltes Vorruhestandsgeld.

**Geleistete Arbeitsstunden:** Alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten im Bundesgebiet tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden, gleichgültig ob sie von Lohn- oder Gehaltsempfängern oder von Auszubildenden erbracht wurden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

**Umsatz (ohne Umsatzsteuer):** Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Leistungen, einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und der Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen, die gem. § 13 UStG zu versteuern sind. Neben dem baugewerblichen Umsatz enthält der Gesamtumsatz sonstige Umsätze (vorwiegend aus Handelsware, aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffen, Betonwaren u. Ä.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte, Dienstleistungen, Vermietung und Verpachtung).

**Auftragseingang:** Als Auftragseingang gilt die Summe aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Bauaufträge im Inland (ohne Umsatzsteuer). Anzugeben sind nur Auftragseingänge, die vom Betrieb selbst ausgeführt werden ohne die an Nachunternehmer zu vergebenden Teile von Bauaufträgen.

**Auftragsbestand:** Zum Auftragsbestand rechnet der Wert (ohne Umsatzsteuer) aller fest angenommenen, aber noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. Auftragsteile im Inland am Ende des Berichtsvierteljahres, ohne an Nachunternehmer vergebene Aufträge. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes ist vom Wert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abzusetzen, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist.

# 1.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe<sup>1</sup> in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019

(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Monat	Betriebe <sup>2</sup>	Tätige Personen im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Bau- gewerbl. Umsatz <sup>3</sup>	Auftrags- eingang <sup>3</sup>	
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro			
2015	282	12 198	14 636	422 800	1 734 933	1 485 588	
2016	292	12 979	15 674	458 003	1 996 483	1 728 946	
2017	290	13 088	15 506	472 213	2 086 733	1 905 953	
2018	308	13 934	16 495	520 928	2 362 306	1 955 848	
2017	Januar	292	12 863	896	33 342	85 702	140 751
	Februar	291	12 792	971	30 816	116 743	137 863
	März	291	12 951	1 408	37 170	153 810	206 711
	April	289	12 957	1 266	38 473	163 343	185 184
	Mai	289	13 050	1 441	42 032	185 946	169 879
	Juni	289	13 077	1 434	41 208	203 628	166 148
	Juli	289	13 080	1 401	40 468	193 377	160 134
	August	289	13 304	1 457	42 733	189 430	162 221
	September	289	13 276	1 412	39 736	197 405	158 305
	Oktober	289	13 259	1 302	40 301	183 450	139 157
	November	289	13 253	1 504	48 064	196 209	131 165
	Dezember	289	13 188	1 014	37 871	217 688	148 435
2018	Januar	312	13 648	1 026	37 682	97 959	140 119
	Februar	311	13 623	931	31 663	114 757	176 330
	März	310	13 691	1 179	36 023	131 455	176 241
	April	309	13 779	1 472	42 503	162 648	146 063
	Mai	308	13 837	1 496	46 385	199 809	160 552
	Juni	308	13 929	1 561	44 571	220 536	201 836
	Juli	307	13 891	1 535	45 698	230 672	169 132
	August	307	14 196	1 564	46 994	241 234	179 396
	September	307	14 171	1 503	43 438	209 099	172 543
	Oktober	307	14 184	1 549	46 443	234 953	166 992
	November	307	14 167	1 588	55 800	249 410	151 836
	Dezember	307	14 094	1 091	43 727	269 773	114 807
2019	Januar	366	15 785	1 163	43 829	120 975	144 511
	Februar	364	15 755	1 442	42 967	152 330	161 685
	März	362	15 809	1 532	44 273	210 228	218 456

<sup>1</sup> Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

<sup>2</sup> Jahreswerte = Monatsdurchschnitt

<sup>3</sup> ohne Umsatzsteuer

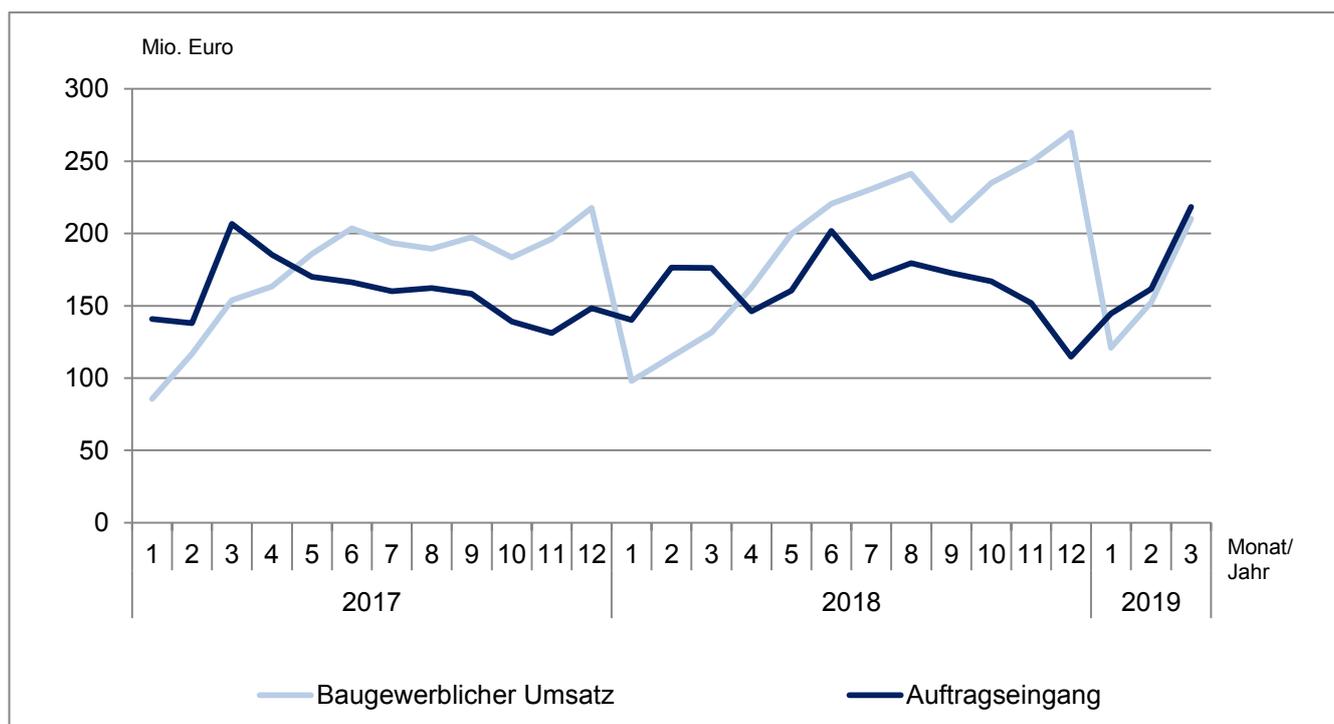
**1.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe<sup>1</sup>  
in Schleswig-Holstein im März 2019 nach Wirtschaftszweigen**  
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen im Bauhauptgewerbe	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Baugewerbl. Umsatz <sup>2</sup>	Auftragseingang <sup>2</sup>
		Anzahl		1 000 Std		1 000 Euro	
41.2	Bau von Gebäuden	131	5 298	460	14 633	103 036	77 805
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	35	2 369	233	7 103	22 697	41 138
42.11	Bau von Straßen	30	2 061	199	6 032	19 843	38 307
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	134	5 310	529	14 848	54 900	69 779
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei	68	2 281	227	5 912	26 448	21 248
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	66	3 029	302	8 935	28 452	48 531
<b>Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen</b>		<b>362</b>	<b>15 809</b>	<b>1 532</b>	<b>44 273</b>	<b>210 228</b>	<b>218 456</b>

<sup>1</sup> Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

<sup>2</sup> ohne Umsatzsteuer

**Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe  
in Schleswig-Holstein 2017 bis 2019**  
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)



**1.3 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe<sup>1</sup>  
in Schleswig-Holstein im März 2019 nach Bauarten und Auftraggebern**  
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)

Merkmal	März 2019	zum Vergleich				Januar - März <sup>2</sup>		
		März 2018	Februar 2019	Veränderung zum ... in %		2019	2018	Veränderung in %
				März 2018	Februar 2019			
Betriebe	362	310	364	16,8	- 0,5	364	311	17,0
Tätige Personen im Bauhauptgewerbe	15 809	13 691	15 755	15,5	0,3	15 783	13 654	15,6
Entgelte (1 000 Euro)	44 273	36 023	42 967	22,9	3,0	131 069	105 369	24,4
<b>Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std)</b>	<b>1 532</b>	<b>1 179</b>	<b>1 442</b>	<b>29,9</b>	<b>6,2</b>	<b>4 137</b>	<b>3 136</b>	<b>31,9</b>
Hochbau insgesamt	853	635	815	34,2	4,6	2 353	1 747	34,7
Tiefbau insgesamt	679	544	628	24,8	8,2	1 785	1 389	28,5
Wohnungsbau	560	406	510	37,9	9,9	1 511	1 105	36,7
Gewerblicher und industrieller Bau	471	362	471	30,2	- 0,1	1 321	998	32,3
Hochbau	230	174	238	32,2	- 3,7	649	480	35,3
Tiefbau	241	188	233	28,3	3,6	672	518	29,6
öffentlicher und Straßenbau	500	411	461	21,8	8,5	1 306	1 032	26,5
Hochbau	63	55	67	13,6	- 5,8	193	162	19,1
Straßenbau	192	169	157	13,7	21,9	453	390	16,2
sonstiger Tiefbau	246	187	237	31,5	3,7	660	480	37,3
<b>Baugewerblicher Umsatz<sup>3</sup> (1 000 Euro)</b>	<b>210 228</b>	<b>131 455</b>	<b>152 330</b>	<b>59,9</b>	<b>38,0</b>	<b>483 533</b>	<b>344 170</b>	<b>40,5</b>
Hochbau insgesamt	138 887	83 742	104 999	65,9	32,3	320 553	225 248	42,3
Tiefbau insgesamt	71 341	47 713	47 331	49,5	50,7	162 980	118 923	37,0
Wohnungsbau	98 314	55 716	71 624	76,5	37,3	221 786	152 358	45,6
Gewerblicher und industrieller Bau	60 429	41 879	45 861	44,3	31,8	139 353	108 338	28,6
Hochbau	32 501	21 758	26 947	49,4	20,6	77 607	54 824	41,6
Tiefbau	27 928	20 122	18 913	38,8	47,7	61 746	53 514	15,4
öffentlicher und Straßenbau	51 484	33 859	34 845	52,1	47,7	122 394	83 474	46,6
Hochbau	8 072	6 268	6 428	28,8	25,6	21 160	18 065	17,1
Straßenbau	16 206	12 510	9 871	29,6	64,2	38 226	24 071	58,8
sonstiger Tiefbau	27 206	15 081	18 547	80,4	46,7	63 008	41 337	52,4
<b>Auftragseingang<sup>3</sup> (1 000 Euro)</b>	<b>218 456</b>	<b>176 241</b>	<b>161 685</b>	<b>24,0</b>	<b>35,1</b>	<b>524 652</b>	<b>492 691</b>	<b>6,5</b>
Hochbau insgesamt	117 401	92 111	83 837	27,5	40,0	278 488	271 116	2,7
Tiefbau insgesamt	101 055	84 130	77 848	20,1	29,8	246 164	221 574	11,1
Wohnungsbau	76 472	45 485	44 611	68,1	71,4	166 299	143 144	16,2
Gewerblicher und industrieller Bau	52 178	77 173	59 300	- 32,4	- 12,0	155 042	190 447	- 18,6
Hochbau	27 339	40 748	34 116	- 32,9	- 19,9	83 631	111 881	- 25,2
Tiefbau	24 839	36 424	25 183	- 31,8	- 1,4	71 411	78 566	- 9,1
öffentlicher und Straßenbau	89 805	53 583	57 775	67,6	55,4	203 310	159 100	27,8
Hochbau	13 590	5 878	5 110	131,2	165,9	28 557	16 092	77,5
Straßenbau	26 098	28 210	27 597	- 7,5	- 5,4	79 939	69 751	14,6
sonstiger Tiefbau	50 117	19 495	25 068	157,1	99,9	94 814	73 257	29,4

<sup>1</sup> Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

<sup>2</sup> bei Betrieben und tät. Personen = Durchschnitt der Monate

<sup>3</sup> ohne Umsatzsteuer

**1.4 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe<sup>1</sup>**  
**in Schleswig-Holstein März 2019 nach Kreisen**  
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)

KREISFREIE STADT ----- Kreis	Betriebe	Tätige Personen im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Bau- gewerbl. Umsatz <sup>2</sup>	Auftrags- eingang <sup>2</sup>
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro		
FLENSBURG	5	202	16	537	2 546	1 951
KIEL	11	526	48	1 462	8 251	1 580
LÜBECK	24	1 118	94	3 127	31 219	24 804
NEUMÜNSTER	19	885	79	2 405	6 481	7 291
Dithmarschen	30	1 171	117	3 002	11 280	15 618
Herzogtum Lauenburg	21	694	67	1 842	10 729	10 161
Nordfriesland	36	1 374	147	3 691	15 842	20 063
Ostholstein	16	584	53	1 342	7 482	5 682
Pinneberg	26	1 151	129	3 377	10 360	13 538
Plön	12	577	48	1 821	9 436	13 480
Rendsburg-Eckernförde	49	2 335	229	6 493	32 181	25 865
Schleswig-Flensburg	41	1 964	192	5 427	20 398	24 912
Segeberg	28	1 315	129	4 108	15 296	18 403
Steinburg	20	875	78	2 576	13 371	17 975
Stormarn	24	1 038	105	3 063	15 357	17 135
<b>Schleswig-Holstein</b>	<b>362</b>	<b>15 809</b>	<b>1 532</b>	<b>44 273</b>	<b>210 228</b>	<b>218 456</b>

<sup>1</sup> Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

<sup>2</sup> ohne Umsatzsteuer

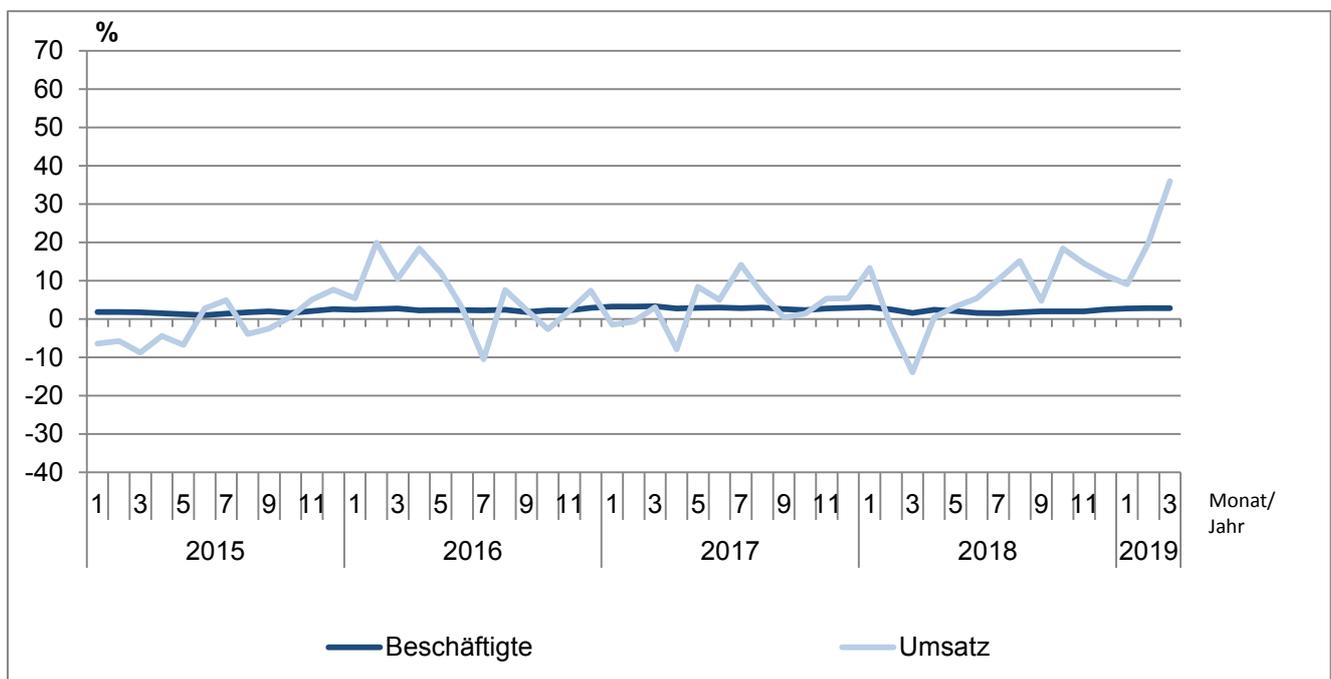
**1.5 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe<sup>1</sup> in Schleswig-Holstein  
vom 1. Quartal 2017 bis 1. Quartal 2019 nach Bauarten und Auftraggebern**  
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Stichtag	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen	Wohnungs- bau	Gewerblicher und industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau				
			Zusammen	Hochbau	Tiefbau	Zusammen	Hochbau	Straßenbau	sonstiger Tiefbau	
1 000 Euro <sup>2</sup>										
2017 31. März	920 423	363 990	284 855	199 650	85 204	271 579	32 560	113 661	125 358	
30. Juni	969 978	366 880	312 225	208 988	103 237	290 873	31 385	132 115	127 373	
30. September	995 807	372 660	321 165	212 718	108 447	301 983	34 133	125 540	142 309	
31. Dezember	964 465	369 860	316 055	218 781	97 275	278 550	40 795	97 463	140 291	
2018 31. März	1 116 342	401 308	381 778	259 164	122 614	333 256	40 194	134 888	158 174	
30. Juni	1 112 888	383 730	376 520	251 123	125 397	352 638	42 903	157 198	152 538	
30. September	1 143 774	412 095	344 470	224 490	119 980	387 208	59 911	159 831	167 466	
31. Dezember	1 009 496	394 542	332 355	212 691	119 663	282 599	41 253	128 280	113 066	
2019 31. März	1 173 178	424 855	339 853	217 657	122 196	408 470	54 032	180 725	173 712	
Veränderung gegenüber Vorjahresstichtag in %										
2019 31. März	5,1	5,9	- 11,0	- 16,0	- 0,3	22,6	34,4	34,0	9,8	

<sup>1</sup> Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

<sup>2</sup> ohne Umsatzsteuer

**Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert  
im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2015 - 2019**  
(alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)



## 1.6 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe<sup>1</sup> in Schleswig-Holstein 2017 bis 2019

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Monat	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl <sup>2</sup>	Veränderung zum		Messzahl <sup>2</sup>	Veränderung zum		
		Vormonat	Vorjahr		Vormonat	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2017	Januar	101,2	- 1,2	3,2	54,3	- 57,9	- 1,5
	Februar	101,8	0,6	3,2	74,1	36,5	- 0,7
	März	103,5	1,6	3,3	98,5	33,0	3,1
	April	104,2	0,7	2,7	99,7	1,2	- 7,9
	Mai	105,1	0,9	2,9	114,6	14,9	8,4
	Juni	105,8	0,6	3,0	124,7	8,8	5,0
	Juli	105,9	0,1	2,8	123,4	- 1,0	14,2
	August	107,5	1,5	3,0	120,2	- 2,6	6,6
	September	107,8	0,3	2,6	121,3	0,9	0,4
	Oktober	107,7	- 0,1	2,3	114,8	- 5,4	1,4
	November	107,5	- 0,2	2,7	126,8	10,5	5,3
	Dezember	105,4	- 1,9	2,9	135,8	7,1	5,4
2018	Januar	104,3	- 1,1	3,1	61,5	- 54,7	13,3
	Februar	104,3	-	2,5	72,6	18,1	- 2,0
	März	105,2	0,9	1,6	84,8	16,8	- 13,9
	April	106,7	1,4	2,4	100,1	18,0	0,4
	Mai	107,3	0,6	2,1	118,3	18,1	3,2
	Juni	107,5	0,1	1,6	131,4	11,1	5,4
	Juli	107,5	-	1,5	136,1	3,6	10,3
	August	109,3	1,7	1,7	138,5	1,8	15,2
	September	110,0	0,6	2,0	127,0	- 8,3	4,7
	Oktober	109,9	- 0,1	2,0	135,9	7,0	18,4
	November	109,6	- 0,2	2,0	145,2	6,9	14,5
	Dezember	108,0	- 1,4	2,5	151,3	4,2	11,4
2019	Januar	107,1	- 0,8	2,7	67,1	- 55,6	9,1
	Februar	107,2	0,1	2,8	87,0	29,6	19,8
	März	108,1	0,8	2,8	115,3	32,6	36,0

<sup>1</sup> Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

<sup>2</sup> Basis 2015=100

## 2.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe<sup>1</sup> in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019

(Betriebe von Unternehmen mit 20<sup>2</sup> und mehr tätigen Personen)

Jahr ----- Quartal	Betriebe <sup>3</sup>	Tätige Personen im Ausbau- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Ausbau- gewerbl. Umsatz <sup>4</sup>
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro	
2015	239	8 601	10 974	264 279	978 242
2016	224	8 306	10 677	259 961	935 227
2017	240	8 921	11 451	280 517	1 002 694
2018	275	11 007	13 941	351 209	1 276 700
2017					
1. Quartal	240	8 800	2 902	66 312	192 500
2. Quartal	240	8 822	2 823	69 263	249 394
3. Quartal	240	9 061	2 887	70 419	252 147
4. Quartal	240	9 001	2 839	74 523	308 653
2018					
1. Quartal	277	10 914	3 438	82 655	248 133
2. Quartal	276	10 852	3 440	87 002	307 100
3. Quartal	274	11 178	3 532	86 416	324 089
4. Quartal	274	11 085	3 531	95 136	397 377
2019					
1. Quartal	272	11 049	3 476	86 817	273 159

<sup>1</sup> Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

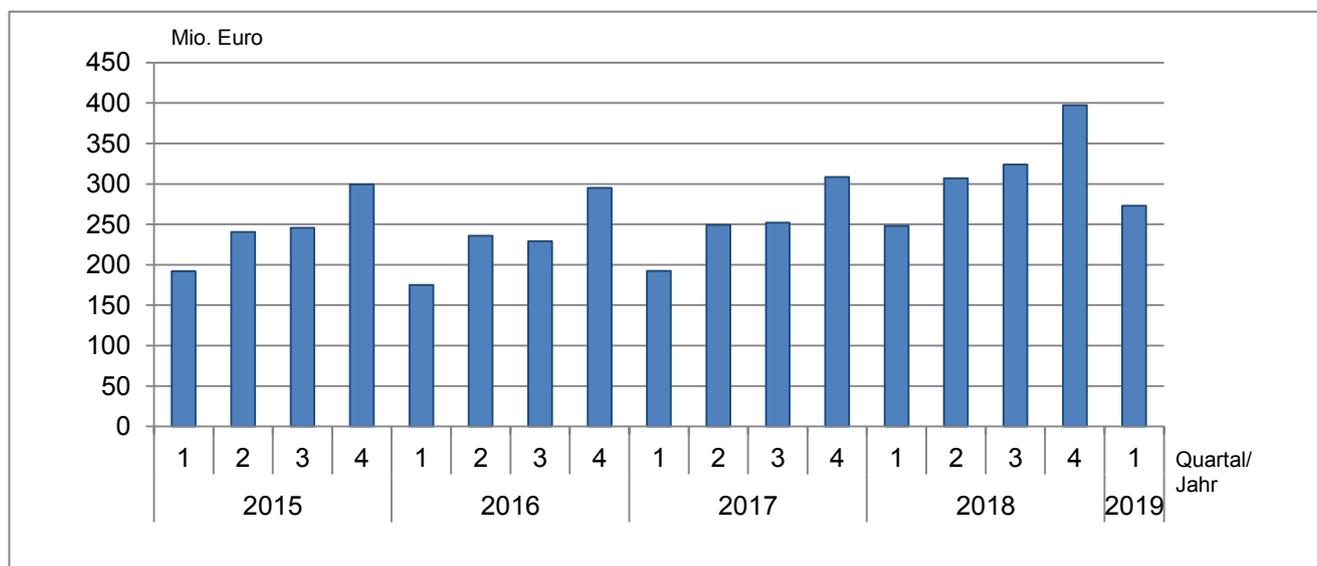
<sup>2</sup> ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen

<sup>3</sup> Jahreswerte = Quartalsdurchschnitt; Quartalswerte = am Ende des Quartals

<sup>4</sup> ohne Umsatzsteuer

## Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019

(Betriebe von Unternehmen mit 20<sup>1</sup> und mehr tätigen Personen)



<sup>1</sup> ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen

**2.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe<sup>1</sup>  
in Schleswig-Holstein im 1. Quartal 2019 nach Wirtschaftszweigen**  
(Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen)

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen im Ausbaugewerbe	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Ausbaugewerbl. Umsatz <sup>2</sup>
		Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro	
43.2	Bauinstallation	188	8 383	2 631	66 420	219 474
43.21	Elektroinstallation	80	4 117	1 364	31 625	91 862
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	94	3 921	1 158	30 792	111 519
43.29	Sonstige Bauinstallation	14	345	108	4 003	16 093
43.3	Sonstiger Ausbau	84	2 666	846	20 397	53 685
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	16	418	126	2 948	8 434
43.34	Malerei und Glaserei	43	1 434	491	10 610	23 113
<b>Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe zusammen</b>		<b>272</b>	<b>11 049</b>	<b>3 476</b>	<b>86 817</b>	<b>273 159</b>

<sup>1</sup> Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

<sup>2</sup> ohne Umsatzsteuer

**2.3 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe<sup>1</sup>**  
**in Schleswig-Holstein im 1. Quartal 2019 nach Kreisen**  
(Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen)

KREISFREIE STADT Kreis	Betriebe	Tätige Personen im Ausbau- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Ausbau- gewerbl. Umsatz <sup>2</sup>
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro	
FLENSBURG	10	376	109	2 694	8 302
KIEL	26	1 137	394	9 388	28 467
LÜBECK	22	1 434	373	13 330	43 512
NEUMÜNSTER	9	388	129	2 430	6 749
Dithmarschen	17	707	221	4 979	19 194
Herzogtum Lauenburg	15	532	169	4 222	11 802
Nordfriesland	27	838	295	5 649	19 283
Ostholstein	17	683	209	4 502	11 946
Pinneberg	28	920	285	7 293	23 510
Plön	12	616	207	5 091	11 925
Rendsburg-Eckernförde	24	1 048	331	8 634	29 545
Schleswig-Flensburg	13	399	138	2 935	9 007
Segeberg	24	866	257	6 165	20 132
Steinburg	8	308	99	2 473	8 725
Stormarn	20	797	260	7 031	21 059
<b>Schleswig-Holstein</b>	<b>272</b>	<b>11 049</b>	<b>3 476</b>	<b>86 817</b>	<b>273 159</b>

<sup>1</sup> Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

<sup>2</sup> ohne Umsatzsteuer

## 2.4 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe<sup>1</sup> in Schleswig-Holstein 2015 bis 1. Quartal 2019

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Quartal	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl <sup>2</sup>	Veränderung zum		Messzahl <sup>2</sup>	Veränderung zum		
		Vorquartal	Vorjahr		Vorquartal	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2015	1. Quartal	98,4	- 0,7	1,0	81,2	- 28,5	0,9
	2. Quartal	99,1	0,7	0,9	96,6	19,0	2,4
	3. Quartal	102,0	2,9	1,0	103,4	7,0	3,4
	4. Quartal	100,6	- 1,4	1,5	118,8	14,9	4,7
2016	1. Quartal	99,5	- 1,0	1,1	84,9	- 28,5	4,6
	2. Quartal	100,5	1,0	1,4	103,9	22,4	7,6
	3. Quartal	103,9	3,3	1,9	106,4	2,5	2,9
	4. Quartal	102,6	- 1,2	2,0	123,9	16,4	4,3
2017	1. Quartal	102,4	- 0,2	2,9	89,1	- 28,1	4,9
	2. Quartal	103,0	0,6	2,5	104,3	17,0	0,4
	3. Quartal	106,1	3,0	2,1	109,4	4,9	2,8
	4. Quartal	104,6	- 1,4	1,9	124,8	14,1	0,7
2018	1. Quartal	103,9	- 0,6	1,5	92,5	- 25,9	3,8
	2. Quartal	104,4	0,5	1,4	110,2	19,1	5,7
	3. Quartal	107,9	3,4	1,7	117,7	6,8	7,6
	4. Quartal	106,5	- 1,3	1,8	135,2	14,8	8,3
2019	1. Quartal	105,8	- 0,7	1,8	101,2	- 25,2	9,4

<sup>1</sup> Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

<sup>2</sup> Basis 2015=100

### Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019 (alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)

